

ZERTIFIKATE AWARD**Beste Zertifikate-Emittenten wählen**

WIEN. Ab sofort können Privatanleger und Interessenten unter www.zertifikateaward.at am Publikums-voting des Zertifikate Award Austria teilnehmen. Diesmal wurde die Kategorie „Info & Service/Emittentenqualität“ für die Abstimmung durch das Publikum geöffnet, weil die einzelnen Anleger und Berater wohl am besten die Qualität des Informationsmaterials bzw. der Apps und der Internet-Seiten beurteilen können.

Die Anleger sollen jenen Emittenten bestimmen, der ihrer Meinung nach die beste „Arbeit“ für die Entwicklung des Zertifikatemarkts leistet und die kundenfreundlichste Kommunikation bzw. Informationsservices anbietet. Im Rahmen des Awards werden die besten Zertifikate-Häuser und Produkte gekürt. Die Auswahl trifft eine 21-köpfige Jury, die die Qualität und Anlagekonzepte der Emittenten beurteilt.

HELLO BANK!**Robert Ulm ist neuer CEO**

SALZBURG. Seit Montag steht Robert Ulm als CEO an der Spitze der Hello bank!. Der 52-Jährige wird zudem den Marktfolgebereich von Gérard Derszteler übernehmen, der sich nach drei Jahren bei der Hello bank! Österreich neuen beruflichen Herausforderungen in Deutschland stellt. Ulm wechselte vom Mitbewerber flatex, wo er zuletzt das Österreich-Geschäft verantwortete; davor leitete er den Online-Derivatehändler CMC Markets und den Vertrieb der Renault Bank.



© Robert Polster

Gerald Fleischmann, Volksbank Wien: „Konnten uns noch stärker auf Unternehmerkunden-Bedürfnisse konzentrieren“.

Die Unternehmer-Milliarde

Bereits zwei Jahre in Folge konnten die Volksbanken Österreichs KMU mit Finanzierungen aus der Unternehmer-Milliarde stärken.

••• Von Reinhard Krémer

WIEN. Bereits zwei Jahre in Folge konnten die Volksbanken das Rückgrat der Österreichischen Wirtschaft – die Klein- und Mittelunternehmen – erfolgreich mit Finanzierungen aus der Unternehmer-Milliarde stärken.

2017 konnten Finanzierungen von 1,05 Mrd. € abgeschlossen werden, 2018 waren es sogar 1,21 Mrd. €. Heuer soll diese Erfolgsgeschichte um ein drittes Kapi-

tel verlängert werden. „Mit über 328.000 Betrieben, 68 Prozent aller Beschäftigten und 63 Prozent aller getätigten Umsätze stellen KMU das Fundament der österreichischen Wirtschaft dar“, sagt Gerald Fleischmann, Generaldirektor der Volksbank Wien AG.

Noch schnellere Vergabe

„Im letzten Jahr konnten wir mit dem Aufwind einer guten Konjunktur die Milliarde an vergebenem Kreditvolumen noch

schneller vergeben als 2017“, so Fleischmann. Die Volksbanken nehmen einen zentralen Platz in der österreichischen Banklandschaft ein, wie das generelle Wachstum des Kreditvolumens zeigt: Im Volksbanken-Verbund ist das gesamte Kreditvolumen im Vorjahr um 1,39 Mrd. € bzw. +7,2% von rund 19,42 Mrd. auf rund 20,81 Mrd. € gestiegen.

Die Volksbank Wien legte hier sogar um 12,4% – von 4,66 Mrd. auf rund 5,24 Mrd. – € zu.



© PantherMedia/Andy Popov

Mobile digitale Abwicklung

UniCredit Bank Austria bringt „Homestory“ App.

WIEN. Die UniCredit Bank Austria bringt ein neues Tool für internetaffine Kunden: Homestory ist eine neue App zur Bau- und Wohnfinanzierung, die vom deutschen FinTech Homestory AG in enger Kooperation mit der UniCredit Bank Austria entwickelt wurde. Damit ermöglicht das Institut als erste und einzige Bank in Österreich die mobile digitale Abwicklung von

hypothekarisch besicherten Krediten. Der digitale Prozess über die App beinhaltet die gesamte Beantragung des Kredits, der Kunde wird dabei digital mit Beratung begleitet und erhält eine tragfähige Machbarkeitsausgabe mit einem individuellem Rechenbeispiel. Nur die finale Unterschrift unter den fertigen Kreditvertrag erfolgt in einer Wunschfiliale der Bank. (rk)